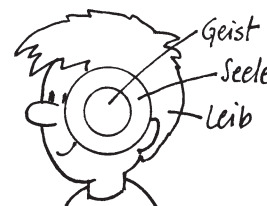




# Das richtige und ein falsches Menschenbild

Die Bibel sagt, dass der Mensch eine Einheit von Geist, Seele und Leib ist. Die Griechen behaupteten, der Leib sei das Gefängnis der Seele. Wenn du die Briefe des Paulus liest, merkst du, dass das griechische Menschenbild Auswirkungen auf das praktische Verhalten einiger Christen hatte.



Denn man meinte:

1. "Wenn der Leib, das Stoffliche des Menschen, schlecht ist, dann kann ich mich mit meinem Leib austoben - gerade auch in Bezug auf Sexualität - Hauptsache, meine Seele kann sich entfalten."
2. "Wenn der Leib schlecht ist, dann muss man ihn knechten."

Lies dazu 1. Timotheus 4,3! Hier findest du zwei solcher Verhaltensregeln:

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

Da der Mensch eine Einheit ist, kann man auch Sexualität nie ohne das Zusammenspiel von Geist, Seele und Leib praktizieren. Erfüllter Gemeinschaft zwischen Mann und Frau geht immer Gemeinschaft mit dem ganzen Menschen voraus.

- Setze die folgenden Begriffe in die Pyramide ein: geistige/seelische/geistliche/körperliche



Heute stellt man die Pyramide oft auf den Kopf.

- Überlege, welche Auswirkungen das für eine Beziehung zwischen zwei Menschen hat.

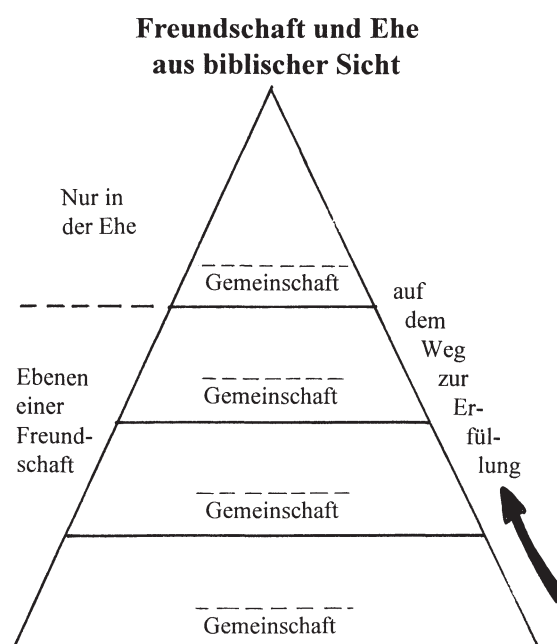
---



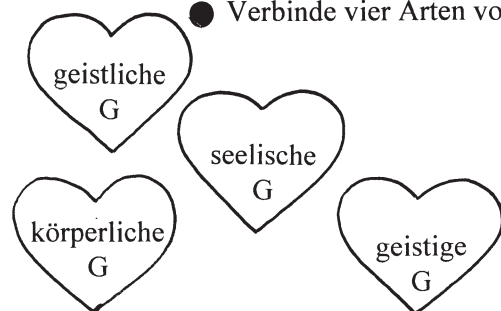
---



---



- Verbinde vier Arten von Gemeinschaft mit der entsprechenden Beschreibung!



Austausch von Interessen

gemeinsames Beten und Bibellesen

sexuelle Kontakte

Gespräch über Gefühle und Empfindungen

**ZUM LERNEN:** \_\_\_\_\_

---



---



---